

Kirchgemeindeverband des Kantons Bern

Association des paroisses du canton de Berne

---

## **Bulletin 2006**

### **Informationen an die Mitglieder im Verlaufe des Jahres**

Der Vorstand des Kirchgemeindeverbandes hat ursprünglich beschlossen, jeweils im **Frühjahr** alle Mitglieder mittels **Postversand** zur Mitgliederversammlung einzuladen und die erforderlichen Unterlagen beizulegen.

Kurze Zeit nach der Mitgliederversammlung erhalten alle mit e-mail-Adressen ausgerüsteten Mitglieder das aktuelle **Versammlungsprotokoll** zugestellt.

Im **Spätherbst** will der Vorstand wiederum mittels **Postversand** und **e-mail** mit dem **"Bulletin"** informieren, zum Beispiel über laufende Projekte, spezielle Themen, über Daten und Anlässe.

Der Vorstand hofft, dass mit den vorgesehenen Orientierungen die Mitglieder rechtzeitig, umfänglich, optimal und kostengünstig über die Geschäfte des Kirchgemeindeverbandes informiert werden und damit, falls erforderlich, entsprechend reagieren können.

### **Neue Mitglieder**

Folgende Kirchgemeinden haben seit der 3. Mitgliederversammlung vom 6. Mai 2006 den Beitritt zum Kirchgemeindeverband erklärt:

- Röm.- Kath. Utzenstorf
- Evang. Ref. Bern GKG Heiliggeist
- Evang. Ref. Kirchgemeinde Köniz

Mitgliederbestand = 160 Kirchgemeinden von total 259 möglichen Kirchgemeinden

### **Voranzeige Veranstaltungen:**

Am Samstag, **5. Mai 2007** treffen wir uns zur **Mitgliederversammlung des Kirchgemeindeverbandes**. Der „Zweite Teil“ der Mitgliederversammlung 2006 ist auf ein sehr gutes Echo gestossen und hat nachhaltige Wirkungen ausgelöst. Deshalb werden wir auch an der Mitgliederversammlung 2007 einen „Zweiten Teil“ vorsehen. Wir werden das Thema **„Amtsübergabe im Kirchgemeinderat, eine Führungs- und Bildungsaufgabe“** aufnehmen.

Am Mittwoch **2. Mai 2007**, 09.30 bis ca. 13.00 Uhr, findet die **BEA-Tagung** statt.

„Den Landeskirchen laufen die Mitglieder davon – das behaupten (fast) alle.“

Wir fragen:

- stimmt das so? Ist diese Behauptung richtig, oder wird das einfach so gesagt?
- nehmen die Mitgliederzahlen aufgrund der rückläufigen Bevölkerungszahlen im Kanton Bern ab ? Oder aufgrund der Austritte?
- was bedeutet die (negative) Entwicklung der Mitgliederzahlen für die Kirch-Gemeinden? Ist die Entwicklung so bedrohlich, wie häufig behauptet wird?
- sind die inhaltlichen Angebote, das Programm-Angebot ein wichtiger Faktor im Zusammenspiel Anzahl Mitglieder – Ressourcen – Personal – inhaltliches Angebot.
- kann eine Kirchgemeinde über ihr Programm-Angebot Einfluss auf gesellschaftliche Entwicklungen nehmen?

Am BEA-Fachseminar 2007 wollen wir nicht nur Fragen stellen, sondern auch Antworten erhalten, Meinungen zur Diskussion stellen und mögliche Wege aus der „Ressourcen-Falle“ aufzeigen.

Tagungsmoderation: Matthias Lauterburg TeleBärn

Tagungsleitung: Jürg Schönholzer, Bereich Gemeindedienste und Bildung



## [Internetauftritt mit integriertem Blog](#)

Die Auswertungen über den zweiten Teil an der Mitgliederversammlung 2006 «**Zusammenarbeit unter den Kirchgemeinden**» hat wesentlich den Aufbau unseres Internet-Auftritts bestimmt.

Auf der einen Seite müssen wir den Unterhalt der Seiten in unserer Freizeit machen, das heisst, wir werden nicht unbeschränkt Zeit zur Verfügung haben. **Auf der andern Seite stellen wir den Kirchgemeinden ein Instrument zur Verfügung, auf dem sie diskutieren und Erfahrungen austauschen können.**

Dazu eignet sich ein Blog, ein Kommunikations-Medium, das erst fünf Jahre alt und in der Schweiz erst im Aufkommen ist. Ein Blog, ein Weblog, ist mit einem Logbuch auf einem Schiff vergleichbar, nur dass die neuesten Einträge immer zu oberst stehen. Unser Vorstand kann aus eigenen Schritten oder auf **ihren Wunsch** ein Thema eröffnen. Jeder kann zu diesem Beitrag seine Meinung, seine Erfahrungen, neue Ideen, Kritisches, Positives im Kommentar anfügen. Jeder kann dies. Egal wo auf der Welt er sich aufhält – einzige Bedingung ist ein Internetanschluss. Vielleicht werden sogar Personen ausserhalb unseres Verbandes diskutieren und Feedback geben. Die Beiträge werden in verschiedenen Kategorien geordnet, damit die Übersicht auch bei älteren Beiträgen einfach ist.

- ➔ Nützen Sie die Möglichkeiten unseres Blogs. Lassen Sie uns Anregungen und Wünsche zukommen. **Danke für ihre wertvolle Mitarbeit.**
- ➔ Es freut uns, Ihnen im kirchlichen Bereich der Schweiz, das modernste Kommunikations-Mittel zur Verfügung zu stellen.

- Durch die flexible Standardsoftware sind wir nicht gezwungen, von Anfang an alles perfekt und in vollem Umfang aufs Netz zu schalten – wir werden mit diesem Internetauftritt wachsen. **Helfen Sie aktiv mit. Danke.**

Sie finden uns unter folgender Adresse: [www.kirchgemeindevorband-bern.ch](http://www.kirchgemeindevorband-bern.ch) ; oder das Stichwort «Kirchgemeindevorband» bei Google eingeben, führt Sie (bereits an erster Stelle) zu uns.

- **Erwähnen Sie diesen Link auch auf Ihren eigenen Internetseiten**, damit ihre Kirchgemeinde-Mitglieder auch davon profitieren können.



## **Aktueller Stand der Projekte, Betrachtungen seit der Mitgliederversammlung Mai 2006:**

### **Zu den Dienstleistungen:**

- Juristische Erstberatung:  
Die kostenlose juristische Erstberatung wurde nicht in Anspruch genommen.
- Rechnungsrevisionen:  
Zwei Kirchgemeinden haben sich für eine Rechnungsrevision interessiert, der erste Auftrag ist platziert.
- Ausbildung für Organisten:  
Die Vermittlungstätigkeit wurde nicht angefordert.

### **Zu den allgemeinen Projekten:**

#### Aufgabenteilung Pfarrerschaft – Kirche – Staat:

Die Studie zu diesem Spannungsfeld wird an der Universität Bern in Auftrag gegeben.

Der Vorstand des Evangelisch-Reformierten Pfarrvereins beschäftigt sich ebenfalls mit der Frage der Gemeindeleitung. Er wird zu gegebener Zeit mit dem Kirchgemeindevorband in Verbindung treten.

#### Zusammenarbeit unter Kirchgemeinden:

Am 12. Juni 2006 haben wir unseren Mitgliedern die Auswertung der Fragebogen zum Thema Zusammenarbeit unter Kirchgemeinden (2. Teil der Mitgliederversammlung vom 6. Mai 2006) detailliert bekannt gegeben. In der Zwischenzeit hat der Vorstand sich mit den wichtigsten Ergebnissen der Auswertung befasst. Ein zentrales Anliegen ist der Erfahrungsaustausch zu Fragen der Zusammenarbeit unter Kirchgemeinden.

Aus diesem Grund hat der Vorstand die Umsetzung der Homepagepläne prioritär an die Hand genommen. Die Homepage bietet die Möglichkeit vorhandenes Wissen zum Thema anderen Kirchgemeinden zur Verfügung zu stellen und gewährleistet den unkomplizierten Austausch unter den Mitgliedern.

Die Durchführung eines Anlasses zum Erfahrungsaustausch ist in diesem Jahr nicht vorgesehen.

Das Thema „Zusammenarbeit“ wird neu als eigenständiges Projekt geführt. Im Vorstand ist Annemarie Schürch für das Projekt zuständig.

In Zusammenhang mit dem Thema steht der Vorstand in Kontakt mit Regula Zähler von der Fachstelle „Gemeindedienste und Bildung“ der Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn. Sie ist zuständig für Fragen der Kooperation unter Kirchgemeinden. Der Vorstand ist interessiert daran, bestmögliche Synergien mit der Fachstelle zu suchen.

#### Mitgliederrückgang / Kirchengaustritte:

Die Ref. Kirchen Bern-Jura-Solothurn möchten das Thema unter dem Titel „Kirchenmarketing“ anpacken und haben den Kirchgemeindevorband zur Mitarbeit in einer Arbeitsgruppe eingeladen.

#### Pfarrhäuser:

Der Kanton hat 104 Pfarrhäuser zu verkaufen. 70 davon stehen in Kirchgemeinden, die dem Kirchgemeindevorband angehören. Diese wurden angefragt, ob sie einen Kauf bereits getätigt hätten, ob sie Kaufabsichten hätten oder ob sie auf einen Kauf verzichten. Zudem wurden sie gefragt, ob sie an einem Informationsaustausch interessiert seien oder nicht. 52 Kirchgemeinden haben Stellung bezogen, 7 KG hatten das Pfarrhaus am 11. Sept. bereits gekauft, 19 KG haben ihr Interesse angemeldet, 26 KG verzichten mindestens vorläufig auf einen Kauf. 33 KG sind an einem Informationsaustausch interessiert, 19 KG versichten darauf.

Der Vorstand wird nun die Interessierten auf einem Blog auf der Internetplattform zusammenführen.

Die Diskussionsplattform steht zu Ihrer Verfügung. Benützen Sie diese wie folgt:

- 1) [www.kirchgemeindevorband-bern.ch](http://www.kirchgemeindevorband-bern.ch)
- 2) Wählen sie rechts im Verzeichnis das Thema „Pfarrhäuser“ an
- 3) Diskutieren Sie im Kommentar oder nehmen Sie Kontakt mit uns auf um Ihren eigenen Beitrag aufzuschalten. (Kontaktadresse = [marti@martischweiz.ch](mailto:marti@martischweiz.ch))

## **Zu den spezifischen Projekten:**

#### Residenzpflicht (Ref.):

Es besteht guter Grund zur Annahme, dass dieses Thema für die nächsten Jahre nicht mehr aufgegriffen wird. Der Vorstand behandelt das Thema vorläufig nicht weiter.

## **Zu den einmaligen Projekten:**

Der Vorstand hat zu folgenden Vernehmlassungen eine Stellungnahme abgegeben:

- Teilrevision des Gesetzes über die Anstellung der Lehrkräfte
- Gesetz über das Steuergericht
- Interkantonale Vereinbarung über die Harmonisierung der obligatorischen Schule
- Teilrevision des Steuergesetzes
- Gesetz über die Bernische Pensionskasse
- Änderung des Gesetzes über die Abfälle
- Ausführung zum Gesetz über die Harmonisierung amtlicher Register. Der KGV konnte eine Fachperson in die Arbeitsgruppe zur Erarbeitung der Verordnung delegieren. Wir versprechen uns, dass die Bedürfnisse der Kirchgemeinden in der Verordnung Platz finden.
- Einführung einer Schuldenbremse
- Teilrevision des Kantonalen Finanzkontrollgesetzes
- Interkantonale Vereinbarung über die Zusammenarbeit im sonderpädagogischen Bereich

Thun, im November 2006